



# Merkblatt

## Hallen- und Freigeländebeschreibung

### Fußböden – Belastbarkeit – Tore

#### Allgemein

Mit Ausnahme der Halle B0 ist das Befahren der Hallen möglich, darf jedoch nur im Schritttempo erfolgen. Die Installationskanäle sind in geschlossenem Zustand befahrbar. Die Tragkraft entspricht bei gleichmäßiger Flächenlast der jeweiligen allgemeinen Hallenbodenbelastung. Die ausgewiesene maximale Punktbelastung des Hallenbodens schließt den Bereich der Installationskanäle aus.

Die vorgeschriebene Belastungsgrenze darf für die Personen- und Lastenaufzüge in keinem Fall überschritten werden, eine Lastenbeförderung in den Personenaufzügen und über die Rolltreppen ist nicht gestattet.

Durch Nichtbeachten dieser Vorschriften eingetretene Beschädigungen müssen der Messe München GmbH vom Aussteller und seinen Erfüllungsgehilfen ersetzt werden.

Für die Angaben zu den Eingangsbauwerken (Bodenbelastung max. 1 t/m<sup>2</sup> [10 kN/m<sup>2</sup>] im Erdgeschoss) kontaktieren Sie bitte den Technischen Ausstellerservice der Messe München GmbH.

Hallen	A1 – A6 B1 – B5	B6 (Hochhalle)	C1 – C6	B0
<b>Länge</b>	161 m	161 m	139 m – 143 m	65 m
<b>Breite</b>	71 m	71 m	71 m	54 m
<b>Bruttoausstellungsfläche</b>	ca. 11.000 m <sup>2</sup>	ca. 11.000 m <sup>2</sup>	ca. 10.000 m <sup>2</sup>	ca. 3.500 m <sup>2</sup>
<b>Lichte Höhe Hallenlängswand</b> (im Hallenrandbereich zwischen den Portalen)	ca. 5,70 m	ca. 7,80 m	ca. 5,70 m	ca. 4,00 m
<b>Lichte Höhe Auflager Hallenträger</b> (im Hallenseitenbereich)	ca. 10,75 m	ca. 15,25 m	ca. 10,75 m	–
<b>Lichte Höhe Zugband</b> (im Hallenmittelbereich) <b>Lichte Höhe Trennwandschott</b> (Halle C6)	ca. 11,50 m	ca. 16,00 m	ca. 11,50 m (Halle C6: 8,95 m)	4,20 m
<b>Hallenbodenbelag</b>	Gussasphalt	Gussasphalt	Gussasphalt	Parkett
<b>Zulässige Flächenlast</b>	5 t/m <sup>2</sup> (50 kN/m <sup>2</sup> )	5 t/m <sup>2</sup> (50 kN/m <sup>2</sup> )	5 t/m <sup>2</sup> (50 kN/m <sup>2</sup> )	2 t/m <sup>2</sup> (20 kN/m <sup>2</sup> )
<b>Zulässige Punktbelastung</b> (Auflagefläche 0,3 m x 0,3 m, Abstand ca. 1,5 m) nicht gültig für Spartenkanalabdeckung	5 t (50 kN)	5 t (50 kN)	5 t (50 kN)	8 t (80 kN)
<b>Zulässige Bodenpressung (LKW-Belastung)</b> unter Rad- und Einzellasten	60 t/m <sup>2</sup> (600 kN/m <sup>2</sup> )	60 t/m <sup>2</sup> (600 kN/m <sup>2</sup> )	60 t/m <sup>2</sup> (600 kN/m <sup>2</sup> )	nach Prüfung
<b>Zulässige Flächenlast für Abhängungen</b> (bezogen auf angemietete Standfläche)	5 kg/m <sup>2</sup>	5 kg/m <sup>2</sup>	5 kg/m <sup>2</sup> (Halle C5–C6 20 kg/m <sup>2</sup> )	5 kg/m <sup>2</sup>
<b>Hallentore: (Größe) und [Anzahl]</b> befahrbar nicht befahrbar	(4,5 m x 4,5 m) [6] (2,5 m x 4,5 m) [4]	(4,5 m x 4,5 m) [8] (2,5 m x 4,5 m) [2]	(4,5 m x 4,5 m) [6] (2,5 m x 4,5 m) [4]	(12,5 m x 4 m) [1]
<b>Künstliche Beleuchtung</b>	200 Lux/m <sup>2</sup>	200 Lux/m <sup>2</sup>	200 Lux/m <sup>2</sup>	400 Lux/m <sup>2</sup>
<b>Raumluftechnik</b>	teilklimatisiert	teilklimatisiert	teilklimatisiert	teilklimatisiert
<b>Medienversorgung über Spartenkanäle quer zur</b> <b>Hallenlängsrichtung im Achsmaßabstand von</b>	5 m	5 m	4,5 m (*)	4,85 m
<b>Breite der Spartenkanäle</b> <b>Breite der Spartenkanalabdeckung</b>	0,35 m 0,43 m	0,35 m 0,43 m	0,35 m 0,43 m	0,35 m 0,43 m
<b>Anschlussmöglichkeiten:</b> – Wasser – Abwasser – Sprinkler – Druckluft – Gas (nicht flächendeckend verlegt)	DN 25/min. 3,5 bar DN 100 DN 50 DN 50/min. 10 bar DN 25/20 mbar	DN 25/min. 3,5 bar DN 100 DN 50 DN 50/min. 10 bar DN 25/20 mbar	DN 25/min. 3,5 bar DN 100 DN 50 DN 50/min. 10 bar DN 25/20 mbar	DN 25/min. 3,5 bar DN 100 DN 50 DN 50/min. 10 bar DN 25/20 mbar
<b>Elektroversorgung</b>	200 W/m <sup>2</sup>	200 W/m <sup>2</sup>	200 W/m <sup>2</sup>	200 W/m <sup>2</sup>
<b>Fernmeldetechnik (FMT)</b> – anwenderneutrale, drahtgebundene Anschlüsse (Telefon, Fax, Analog, ISDN, DSL, LAN) – schnurlose Telefonanschlüsse (DECT)	300 ca. 100	300 ca. 100	300 ca. 100	100 ca. 50
<b>Breitbandanschlüsse (TV)</b>	150	150	150	56
<b>Lichtwellenleiter-Anschlüsse</b> (Monomode u./od. Gradientenfaser)	150	150	150	56

(\*) Die Halle C1 verfügt zusätzlich über zwei Spartenkanäle in Hallenlängsrichtung.

Für das Foyer des ICM – Internationales Congress Center München gelten gesonderte Technische Richtlinien

Freigelände	
Breite der Fahrstraßen	8 m bzw. 12 m
Straßenbelag	Asphalt
Bodenbelag – Ausstellungsfläche	Schotterkiesgemisch oder Schotterrasen (begruntes Humus-Schottergemisch, partiell mit Splittanteil); Teilbereiche asphaltiert
Zulässige Bodenbelastung	20 t/m <sup>2</sup> (200 kN/m <sup>2</sup> ) bis 50 t/m <sup>2</sup> (500 kN/m <sup>2</sup> ) (ausgenommen im Bereich der Gleistrasse)
Beleuchtung	30 Lux/m <sup>2</sup>
Anschlussmöglichkeit:	
– Wasser	DN 40/min. 3,5 bar
– Abwasser	DN 100
Elektroversorgung	50 W/m <sup>2</sup>
Fernmeldetechnik (FMT)	
– anwenderneutrale, drahtgebundene Anschlüsse (Telefon, Fax, Analog, ISDN)	1400
– schnurlose Telefonanschlüsse (DECT)	ca. 200
Internetanschlüsse	auf Anfrage
Lichtwellenleiter-Anschlüsse (Monomode u./od. Gradientenfaser)	ca. 100

Für detaillierte Auskünfte kontaktieren Sie bitte den Technischen Ausstellerservice der Messe München GmbH.